15.9.2021 - nachrichten.yahoo.com

Papst nimmt Heße-Rücktritt nicht an

Vor einem halben Jahr bot Hamburgs Erzbischof Heße dem Papst seinen Amtsverzicht an. Heße zog damit die Konsequenz aus einem dortigen Missbrauchsgutachten - soll aber bleiben.

...

Kritik kommt hingegen von der katholischen Reformbewegung «Wir sind Kirche». Das Vorgehen sei «höchst problematisch». «Die jetzige Entscheidung Roms stellt faktisch eine Amnestie für Erzbischof Stefan Heße dar, dem das Gutachten der Kanzlei Gercke elf rechtlich fassbare Pflichtverletzungen als früherer Kölner Generalvikar nachgewiesen hat.» Es stelle sich die Frage, wofür Menschen in kirchlichen Leitungsdiensten dann überhaupt noch zur Verantwortung gezogen würden.

Zuletzt geändert am 15.09.2021